



Your connection to the world

DECT Headset 790

Bedienungsanleitung



DECT Headset 790 Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung gehört zum Produkt DeTeWe DECT-Headset 790. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Geben Sie diese im Falle der Weitergabe des Produkts zusammen mit diesem an Dritte weiter. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung deshalb und zum Nachlesen auf.

Inhaltsverzeichnis

Einführung	2
Verwendungszweck	2
Bestimmungsgemäße Verwendung	3
Sicherheitshinweise	3
Reinigen	5
Entsorgung/Umweltschutz	5
Bedienungselemente	6
Akku laden	6
Headset aufsetzen	7
Headset ein- bzw. ausschalten	7
Headset anmelden	7
Anrufe annehmen und beenden	8
Während eines Telefonates	8
Intern-Telefonat zum Mobilteil 1 an der DECT-Basis	9
Wählen einer Rufnummer über ein Mobilteil	10
Verwendung in Verbindung mit Repeatern und Funkzellen	10
Behebung von Störungen	11
Technische Daten	12
Gewährleistung	12
Hersteller und Konformitätserklärung	13

Einführung

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf dieses Gerätes entschieden haben.

Das Produkt erfüllt die Anforderungen der geltenden europäischen und nationalen Richtlinien. Die Konformität wurde nachgewiesen, die entsprechenden Erklärungen und Unterlagen sind beim Hersteller hinterlegt.

Verwendungszweck

Das DECT-Headset wurde in Übereinstimmung mit dem einheitlichen, digitalen Standard für schnurlose Telefone (DECT = "Digital Enhanced Cordless Telecommunications") hergestellt.

Die DECT-Technologie ist durch hohe Abhörsicherheit sowie qualitativ hochwertige, digitale Übertragung gekennzeichnet.

Dieses Produkt ist für den Betrieb in Wohn- oder Büroräumen vorgesehen und eingeschränkt im Freien, wenn die nachfolgend genannten Verwendungs- und Sicherheitshinweise beachtet werden. Es ist kein eigenständiges „Telefon“, sondern wird an eine DECT-Basisstation oder DECT-Funkzelle nach dem GAP-Standard angemeldet.

- Die Übereinstimmung des Gerätes mit den grundlegenden Anforderungen der R&TTE-Direktive wird durch das CE-Kennzeichen bestätigt.
- Kompatibel mit GAP-fähigen Basisstationen und Funkzellen.
- Die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Möglichkeiten, werden vorbehaltlich Änderungen publiziert.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses DECT Headset ist ein tragbares und kabelloses Kommunikationssystem basierend auf der DECT-GAP Technologie. Damit haben Sie während des Telefonierens Ihre Hände frei für andere Aufgaben.

Dieses Headset kann an jeder DECT/GAP-fähigen Basisstation eines schnurlosen Telefons angemeldet werden. Beachten Sie hierzu die Bedienungsanleitung des Telefons an dem dieses Headset verwendet werden soll und folgen Sie Schritt für Schritt den dort beschriebenen Anweisungen.

Eine Anmeldung an einem Funkzellensystem ist ebenfalls möglich, wenn dies nach GAP-Standard funktioniert und eine Anmeldung mit der Standard-PIN „0 0 0 0“ möglich ist.

Bei Verwendung im Freien ist darauf zu achten, dass das Headset keiner Feuchtigkeit, wie z.B. Regen, Schnee, Nebel etc. ausgesetzt werden darf.

Eine andere Verwendung, als hier beschrieben, kann zur Beschädigung dieses Produktes führen.

Die Sicherheitshinweise sind unbedingt zu beachten.

Sicherheitshinweise

**Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch.
Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung.
Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir ebenfalls keine Haftung.**

- Das Ladegerät nicht in Betrieb nehmen, wenn der Netzstecker, das Gehäuse oder das Kabel beschädigt ist.
- Im Inneren des Ladegerätes gibt es gefährliche Spannungen. Niemals das Gehäuse öffnen. Verhindern Sie, dass Flüssigkeit in das Gerät gelangt. Notfalls sofort den Netzstecker ziehen.
- Ziehen Sie ebenfalls den Stecker aus der Steckdose, wenn während des Betriebs Störungen oder ungewöhnliche Geräusche auftreten und bevor Sie das Gerät reinigen. Berühren Sie die Lade- und Steckerkontakte nicht mit spitzen oder metallischen Gegenständen.
- Das Gerät darf nicht in Feuchträumen (z.B. Badezimmer) oder Räumen mit starkem Staubanfall verwendet werden.

- Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Headsets nicht gestattet.
- Bitte beachten Sie, dass nur ein autorisierter Fachhändler den wiederaufladbaren Akku oder andere Komponenten des Headsets auswechseln darf.
- Bei diesem Produkt handelt es sich nicht um ein Kinderspielzeug. Kinder unterschätzen häufig die Gefahren beim Umgang mit Elektrogeräten. Lassen Sie daher Kinder nie unbeaufsichtigt in die Nähe von Elektrogeräten.
- Setzen Sie das Headset keinen mechanischen Belastungen, hohen oder niedrigen Temperaturen, starken Vibrationen, starken Temperaturschwankungen oder Feuchtigkeit aus.
- Falls Sie das Headset für längere Zeit nicht benutzen, bewahren Sie es bitte an einem trockenen, staubfreien Ort auf.
- Einige medizinische, elektronische Geräte können durch die Nutzung des Headsets gestört werden. Benutzen Sie deshalb das Headset nicht in der Nähe von medizinischen, elektronischen Einrichtungen. Benutzen Sie das Headset auch nicht in explosionsgefährdeter Umgebung.
- Das Headset kann in Hörgeräten einen unangenehmen Brummtönen verursachen.
- Das Ladegerät ist nur für den Innengebrauch vorgesehen.
- Verwenden Sie zum Laden des Akkus nur das mitgelieferte Steckernetzgerät. Der Akku könnte sonst beschädigt werden.
- Berühren Sie nicht die Lade- und Steckerkontakte mit spitzen oder metallischen Gegenständen
- Bei einem Gewitter können am Stromnetz angeschlossene Geräte durch Überspannung Schaden nehmen. Ziehen Sie bei Gewitter deshalb immer den Netzstecker aus der Steckdose.
- Um das Gerät vollständig von der Stromversorgung zu trennen, muss der Netzstecker aus der Steckdose gezogen werden. Dabei immer am Stecker und niemals am Kabel anfassen.
- Schützen Sie die Anschlussleitung vor heißen Oberflächen oder sonstigen Beschädigungen und klemmen Sie sie nicht ein.
- Prüfen Sie die Anschlussleitung regelmäßig auf eventuelle Schäden.
- Wickeln Sie die Anschlussleitung zum Gebrauch vollständig ab.
- Achten Sie darauf, dass die Anschlussleitung nicht zur Stolperfalle wird.
- Da bei Stromausfall das Telefonieren mit diesem Gerät nicht möglich ist, verwenden Sie bitte im Falle eines Notrufes ein Telefon, das netzstromunabhängig ist, wie z.B. ein Handy.

Reinigen

Reinigen Sie das Headset mit einem leicht feuchten Tuch oder mit einem Antistatik-tuch.

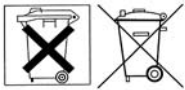
Verwenden Sie niemals Reinigungsmittel oder aggressive Lösungsmittel.

Entsorgung/Umweltschutz

Entsorgen Sie das defekte Headset und den Akku, gemäß den geltenden Vorschriften bei einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen/elektronischen Geräten. Eine Sammelstelle in Ihrer Umgebung können Sie bei der Gemeindeverwaltung erfragen.

Entsorgung von gebrauchten Akkus

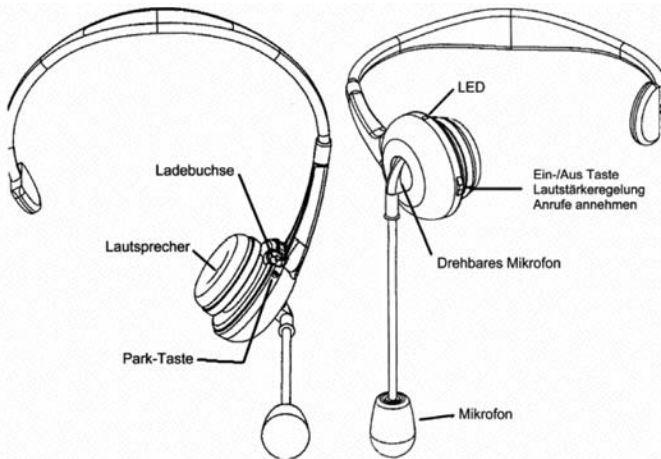
Sie als Endverbraucher sind gesetzlich (Batterieverordnung) zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien und Akkus verpflichtet; **eine Entsorgung über den Hausmüll ist nicht erlaubt.**



Schadstoffhaltige Batterien/Akkus sind mit nebenstehenden Symbolen gekennzeichnet, die auf das Verbot der Entsorgung über den Hausmüll hinweisen. Die Bezeichnungen für das ausschlaggebende Schwermetall sind: **Cd** = Cadmium, **Hg** = Quecksilber, **Pb** = Blei.

Ihre verbrauchten Akkus können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde oder überall dort abgeben, wo Batterien/Akkus verkauft werden. Sie erfüllen damit die gesetzlichen Verpflichtungen und leisten Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

Bedienungselemente



Akku laden

Das Headset ist mit einem wiederaufladbaren Akku (Lithium-Polymer) ausgerüstet. Laden Sie den Akku ca. 6 - 8 Stunden auf, bevor Sie das Headset das erste Mal verwenden. Das Headset funktioniert nicht optimal, wenn der Akku nicht ausreichend aufgeladen ist.

Zum Laden des Akkus müssen Sie den Klinkenstecker des Steckernetzgerätes in die Ladebuchse des Headsets stecken (siehe Abbildung). Darauf achten, dass der Stecker bis zum Anschlag in der Buchse sitzt. Danach stecken Sie das Steckernetzgerät in eine Netzsteckdose (230 Volt / 50 Hz).

Gleichzeitig mit Ertönen eines Pieptones leuchtet die LED kurz grün und dann dauernd rot – der Ladevorgang hat begonnen.

Ist der Akku vollständig geladen, blinkt die LED grün. Sie können nun das Ladegerät wieder aus der Netzsteckdose und den Klinkenstecker aus der Ladebuchse ziehen.

Blinkt die LED schnell grün oder erlischt sie ganz, muss der Akku wieder geladen werden.

Das Headset befindet sich während und nach dem Ladevorgang immer im Bereitschaftsmodus – auch wenn es vorher ausgeschaltet war.

Wenn das Headset an keiner DECT-Basis angemeldet ist oder keine Funkverbindung zur Basis möglich ist (außer Reichweite oder Basis ausgeschaltet) sind die oben beschriebenen Farbzustände der LED nicht grün sondern rot.

Headset aufsetzen

Sie können die Kopfhörer­muschel des Headsets sowohl auf Ihr linkes, als auch auf Ihr rechtes Ohr setzen. Der Mikrofonbügel lässt sich entsprechend in die jeweilige Richtung drehen/schwenken. Vorsicht: den Anschlag beachten und nur in die Richtung drehen, die leichtgängig ist.

Headset ein- bzw. ausschalten

Drücken und halten Sie die Ein-/ Aus Taste solange bis die LED blinkt und Ihnen ein kurzer Piepton bestätigt, dass das Headset eingeschaltet ist. Zum Ausschalten drücken Sie auch diese Taste solange, bis die LED erlischt und ein kurzer Piepton ertönt.

Headset anmelden

Bevor Sie das Headset zum ersten Mal benutzen, müssen Sie das Headset bei der zu verwendenden DECT-Basisstation oder -Funkzelle anmelden.

Überprüfen Sie zunächst den PIN-Code der Basisstation des schnurlosen Telefons. Der PIN-Code des Headsets ist fest eingestellt "0000". Daher muss auch der PIN-Code der Basisstation auf "0000" programmiert werden (ist bei den meisten DECT-Telefonen die Werkseinstellung).

Beachten Sie hierzu die Bedienungsanleitung des schnurlosen Telefons an dem dieses Headset verwendet werden soll und folgen Sie Schritt für Schritt den dort beschriebenen Anweisungen

Für die Anmeldung an einem Funkzellensystem kontaktieren Sie am Besten den Betreuer für Ihre Telefonanlage, damit dieser die notwendigen Schritte für eine erfolgreiche Anmeldung durchführen kann (PIN-Änderung, Anmeldezustand der Funkzelle herstellen).

Begeben Sie sich mit dem Headset in die Nähe der Basisstation Ihres Telefons. Schalten Sie das Headset ein - die rote LED blinkt. Jetzt befindet sich das Headset im inaktiven Zustand.

Drücken Sie nun einmal mit einem spitzen Gegenstand, z.B. mit einem Kugelschreiber oder einer aufgebogenen Büroklammer die "PARK"-Taste (siehe Abbildung). Diese

Taste sitzt etwas vertieft in der Öffnung, damit diese nicht versehentlich gedrückt werden kann. Sie müssen daher den spitzen Gegenstand vorsichtig in diese Öffnung führen und dann nur leicht auf diese Taste (= Mikroschalter) drücken (leiser Klick). Die rote LED blinkt jetzt schnell (das Ladekabel darf nicht eingesteckt sein, sonst ist das Blinken nicht zu erkennen) und geht auf ein blinkendes grün über, wenn der Anmeldevorgang positiv an der Basisstation des Telefons abgeschlossen wurde. Das Headset befindet sich nun im Bereitschafts-Modus. Ist der Anmeldevorgang missglückt, wiederholen Sie den gesamten Vorgang.

Anrufe annehmen und beenden

Schalten Sie das Headset mit der Ein-/Aus Taste ein (in den Bereitschaftsmodus). Die grüne LED blinkt. Wenn Sie einen Anruf erhalten, klingeln alle an der Basis angemeldeten Mobilteile und im Ohrhörer ist der Klingelton des Headsets zu hören.

Dieser Klingelton kann nicht geändert werden auf eine andere Melodie oder in der Lautstärke.

Die grüne LED blinkt jetzt schneller im Intervall des Klingelns.

Drücken Sie nun kurz auf die Ein-/Aus Taste, haben Sie das Gespräch angenommen und können mit dem Anrufer über das Mikrofon sprechen und ihn über den Kopfhörer hören.

Um ein Telefonat zu beenden, drücken Sie die Ein-/Aus-Taste kurz. Das Headset ist nun wieder im Bereitschafts-Modus.

Während eines Telefonates

Die LED leuchtet zur Anzeige des aktiven Gesprächszustandes dauernd.

Sie können sich ca. 30 Meter (nur im Innenbereich) von der Basisstation entfernen. Sollten Gesprächsunterbrechungen erfolgen, „Knacken“ oder der Reichweitenwarnton zu hören sein, ist die Grenze der Reichweite erreicht. Für eine bessere und sichere Verständigung verringern Sie den Abstand zur Basis, bis kein Warnton mehr zu hören ist.

Hinweis:

Der Reichweitenwarnton wird nur im Gesprächsmodus abgegeben. Bewegen Sie sich also außerhalb der Reichweite, während Sie nicht telefonieren, können Sie das nur an der Signal-LED erkennen (blinkt dann rot statt grün).

Wenn Sie die Ein-/Aus-Taste leicht nach rechts oder links drücken, können Sie die Lautstärke lauter oder leiser einstellen.

Um das Mikrofon während eines Gesprächs stumm zu schalten, weil der Gesprächspartner etwas nicht hören soll, können Sie während des Gesprächs die Ein-/Aus-Taste lange drücken (ca. 2 Sekunden - bis ein leiser Doppelton zu hören ist). Damit wird die R-Tasten-Funktion ausgelöst und der Gesprächspartner in die Warteschleife gestellt. Sie hören den internen Freiton Ihrer Telefonanlage oder bei direktem Amtanschluss des Netzbetreibers.

Um zurück zum Telefonpartner zu gelangen, die Ein-/Aus-Taste erneut lange drücken (ca. 2 Sekunden - bis ein leiser Doppelton zu hören ist).

Intern-Telefonat zum Mobilteil 1 an der DECT-Basis

Falls an der Basisstation noch ein weiterer Teilnehmer angemeldet ist (Mobilteil oder 2. Headset) kann dieser INTERNE Teilnehmer angerufen werden.

Dazu betätigen Sie im Bereitschafts-Modus die Lautstärke-Regelung am Headset für 3 Sekunden dauerhaft in eine der beiden möglichen Richtungen (es ist dabei kein Signalton zu hören). Der Teilnehmer Nummer 1 wird gerufen und sobald dieser abhebt können Sie miteinander telefonieren.

Hinweis:

Es ist nur möglich den Teilnehmer 1 anzurufen. Dies ist fest im Headset einprogrammiert.

Im Gesprächszustand mit einem Telefonpartner ist es ebenfalls möglich, ein internes Gespräch zur Rückfrage oder Weitergabe zum Teilnehmer 1 aufzubauen. Drücken Sie wie beschrieben die Lautstärkeregelung in eine der beiden Richtungen und halten sie für 2-3 Sekunden fest, bis ein Signalton im Ohrhörer zu hören ist. Der interne Teilnehmer 1 wird gerufen und sobald er abhebt, können Sie

1. Eine Rückfrage mit Teilnehmer 1 halten:

Um nach dem Interngespräch wieder Ihren Telefonpartner zu hören, betätigen Sie die Lautstärkeregelung erneut für 2-3 Sekunden.

2. Ihren Telefonpartner mit Teilnehmer 1 verbinden:

Dazu drücken Sie die Ein-/Aus-Taste an Ihrem Headset, sobald das Interngespräch zustande gekommen ist und Sie das Telefonat angekündigt haben. Es ist auch möglich, ohne vorherige Ankündigung, gleich nach dem intern Anwählen die Ein-/Aus-Taste zu betätigen.

Wählen einer Rufnummer über ein Mobilteil

Es ist prinzipiell nicht möglich mit dem DECT-Headset eine Telefonnummer zu wählen (weil keine Zahlentasten vorhanden sind). Dennoch können Sie mit dem an der selben Basisstation angemeldeten Mobilteil eine Rufnummer wählen und anschließend das Gespräch zum Headset verbinden.

Dazu drücken Sie nach der Wahl der Rufnummer am Mobilteil die INT-Taste und die Internnummer, die Ihrem DECT-Headset bei der Anmeldung zugewiesen wurde. Dies ist in der Regel die Nummer 2, wenn sonst keine Mobilteile angemeldet sind.

Die Bedienung zum intern Rufen kann geringfügig verschieden sein. Ziehen Sie hierzu ggf. die Bedienungsanleitung für Ihr DECT-Telefon zu Rate.

Wenn Sie im DECT-Headset den Rufton hören, nehmen Sie das Gespräch durch Drücken der EIN-/AUS-Taste an und legen am Mobilteil auf.

Sie sind nun wie gewohnt über das DECT-Headset mit dem Gesprächspartner verbunden.

Verwendung in Verbindung mit Repeatern und Funkzellen

Bei der Verwendung mit DECT-Repeatern (Funkverstärker zur Erhöhung der Reichweite) oder Mehrzellen-DECT-Systemen ist folgendes zu beachten:

- Eine 100%ige Kompatibilität mit allen Herstellern und Kombinationen DECT-Headset/Repeater/DECT-Basis kann nur innerhalb der GAP-Spezifikationen garantiert werden.
- Die gilt ebenso für herstellerspezifische Funkzellensysteme (mit mehreren flächendeckenden DECT-Zellen).
- Das DECT-Headset hat im Gesprächsbetrieb eine reduzierte Strahlungsleistung (1mW statt 10 mW) gegenüber DECT-Mobilteilen. Damit wird die Strahlungseinwirkung am Kopf des Trägers im Vergleich zu einem DECT-Mobilteil deutlich reduziert. Gleichzeitig wird damit die Reichweite zur Basis hin verringert. Zu erkennen an der Angabe für die Reichweite von bis zu 30m im Innenraum.

Die Funkabdeckung bei Repeatern und Funkzellen ist in der Regel so ausgelegt, dass mit Mobilteilen eine lückenlose Funkabdeckung möglich ist. Dies ist wegen der reduzierten Sendeleistung mit dem DECT-Headset nicht gegeben.

Behebung von Störungen

Mit diesem Headset haben Sie ein Produkt erworben, welches nach dem heutigen Stand der Technik gebaut wurde. Dennoch kann es zu Problemen oder Störungen kommen. Deshalb möchten wir Ihnen hier einige Möglichkeiten aufzeigen, wie Sie mögliche Störungen selbst beheben können.

Beachten Sie hierzu auch die Sicherheitshinweise

Störung	Mögl. Ursache	Lösung
Keine Verbindung zwischen Headset und Basisstation	Keine korrekte Anmeldung	Melden Sie das Headset erneut an und achten Sie darauf, dass der Abstand zwischen Headset und Basisstation nicht mehr als 30 Meter beträgt
Headset lässt sich nicht anmelden	PIN-Code der Basisstation ist falsch. Akkuzustand ist zu niedrig. Telefon ist nicht GAP-fähig	Siehe Bedienungsanleitung der Basisstation Ändern Sie den PIN-Code auf "0000" Akku laden
Keine Ladeanzeige	Headset wurde längere Zeit nicht mehr verwendet - der Akku könnte leer sein.	Akku aufladen
Lautstärke ist zu niedrig oder zu laut	Falsche Lautstärkeeinstellung	Regeln Sie die Lautstärke mit der Ein-/Aus Taste
Zu geringe Reichweite	Stahlbetonwände, bzw. Leuchtstoffröhren, etc. können die Reichweite minimieren	Versuchen Sie die Basis so zu platzieren, dass Störeinflüsse minimiert werden

Technische Daten

Standard:	DECT/GAP-fähig
Frequenz:	1880 – 1900 MHz
RF-Kanäle:	10
Modulation:	GFSK
Sprachkodierung:	ADPCM<32kbit/s
Sendeleistung:	1 mW
Reichweite:	bis zu 30 m (im Innenraum)
Gewicht:	70 g
Spannungsversorgung:	7 Volt DC / 300 mA
Steckernetzgerät:	Eingang: 230 Volt AC / 50 Hz / 60 mA max
Ausgang:	7 Volt DC / 300 mA
Sprechzeit:	bis zu 4 Stunden
Bereitschaftszeit:	bis zu 40 Stunden
Ladezeit:	ca. 2,5 Stunden
Pin-Code:	0000

Gewährleistung

Während einer Dauer von 24 Monaten ab dem Kaufdatum entstehen Ihnen für die Behebung von Gewährleistungsfällen keine Kosten. Die Gewährleistung für Akkus ist auf 6 Monate begrenzt. Verschleißartikel oder Mängel, die den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit des Gerätes nur unerheblich beeinflussen, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Der Gewährleistungsanspruch muss durch den Originalkaufbeleg, auf dem das Kaufdatum ersichtlich ist, nachgewiesen werden.

Innerhalb der Gewährleistungszeit wird nach eigenem Ermessen Gewährleistung durch Reparatur oder Gerätetausch geleistet.

Die Gewährleistungszeit verlängert sich nicht automatisch, es bleibt die ursprüngliche Gewährleistungszeit des Erstgerätes bestehen, diese endet nach 24 Monaten. Von der Gewährleistung ausgenommen sind Schäden oder Mängel, die durch unsachgemäße Handhabung oder Betrieb verursacht wurden, sowohl als auch Defekte welche durch die Verwendung von Nicht-Originalteilen entstehen.

Gewährleistung wird nicht gewährt, wenn Schäden durch äußere Einflüsse wie Blitz, Überspannung, Feuchtigkeit, Feuer o.ä. entstanden sind.

Hersteller und Konformitätserklärung

IVS GmbH
Im Frauental 14
92224 Amberg

Die Übereinstimmung des Gerätes mit den grundlegenden Anforderungen der R&TTE Directive ist durch das CE-Kennzeichen bestätigt.

Die Konformitätserklärung ist unter folgender Internetadresse hinterlegt und kann dort eingesehen oder heruntergeladen werden:

www.detewe-home.de

Im Rahmen der Produktverbesserung behält sich der Hersteller vor, Änderungen an Produkt und Funktion ohne Vorankündigung durchzuführen

IVS GmbH • Im Frauental 14 • 92224 Amberg • www.detewe.de

Stand 11/07
Technische Änderungen vorbehalten